

# Protokoll zum 2.Schülerparlament 20/21

**Beginn:** Mittwoch, 02.Dezember 2020, 12.15 Uhr

**Ende:** 13.00 Uhr

## **Anwesend:**

**Lehrkräfte:** Fr. Ertl, Fr. Heidecker, Fr. Sauermann, Hr. Pfeuffer, Fr. Riethdorf

**Schüler:** Isabella (1a), Tobi (1a), Alina (1b), Noel (1b), Lia (2a), Kreta (2a), Sina (2b), Levi (2b), Larissa (3a), Mette (3a), Nele (3b), Noah (3b), Lilou (4a), Jakob (4a), Niklas (4b), Xylon (4b)

## **1. Begrüßung**

Fr. Ertl begrüßt alle Anwesenden und freut sich, dass auch das 2.Schülerparlament in diesem Schuljahr stattfinden kann.

## **2. Rückblick auf das 1.Schülerparlament vom 21.10.2020**

### **2.1. Spielehäuschen**

Schüler äußern, dass sie es gut finden, dass es jetzt im oberen Pausenhof Spiele gibt.

Frage: Welche Spiele würdet ihr euch wünschen?

- rote Rollbretter (Pedalos) sind beliebt, es wäre gut, wenn es mehr gäbe
- mehr Fahrzeuge, Pferdegeschirre, Frisbeescheiben
- eine Hüpfstange ist kaputt, es gab nur zwei, die waren/sind sehr beliebt  
Frau Ertl erklärt, dass die Hüpfstangen sehr teuer sind und im Moment keine angeschafft werden können.

### **2.2 Pausensituation / Einhaltung von Regeln**

Frage: Klappt es besser mit der Einhaltung der Regeln?

- Die meisten anwesende Kinder finden, dass sich die Einhaltung der Regeln verbessert hat, zumindest ein wenig.
- Ein paar Schüler sind immer noch immer wieder hinter dem Spielehäuschen, v.a. um sich dort zu prügeln.
- Die Regeln werden bei allen Lehrern inzwischen weitestgehend gleich gesehen.
- Es wird jedoch beklagt, dass immer wieder Pausenaufsichten fehlen.  
Frau Ertl bittet: Wenn eine Pausenaufsicht fehlt, unbedingt im Lehrerzimmer Bescheid geben.
- Außerdem stellt ein Schüler fest, dass manche Pausenaufsichten sich nicht dafür interessieren bzw. nur zuschauen, wenn Schüler sich streiten.  
Frau Heidecker erklärt, dass es für Lehrer nicht immer einfach ist, zwischen Spiel und Ernst zu unterscheiden.
- Abstand halten beim Anstellen am Pausenende klappt nicht.
- Im unteren Pausenhof gibt es zu wenig Spielmöglichkeiten.  
Lösung: eventuell eine Spielzeugkiste für den unteren Pausenhof zusammenstellen
- Spielzeugideen bitte an Herrn Pfeuffer oder Frau Ertl weitergeben.  
Frau Heidecker schlägt vor weitere Gummitwists zu kaufen.

## **3. Toiletten**

**Folgende Probleme wurden genannt:**

- zu viele Schüler befinden sich gleichzeitig im Toilettenraum
- es wird nur noch selten gefragt, ob frei ist
- teilweise geben Kinder auch keine Antwort auf Frage „Frei?“
- es kommt immer wieder zu Prügeleien
- wenn man sich angestellt hat, drängeln sich andere Schüler einfach vor
- viele Schüler gehen auf die Toilette, um dort Quatsch zu machen, zum Teil verabreden sie sich dafür sogar

### Jungentoilette:

daneben gemacht, nicht gespült, eine Toilette läuft schlecht ab, Hände werden nicht gewaschen, der Wasserhahn bleibt an

### Mädchentoilette:

Toilettenpapier liegt am Boden oder im Waschbecken, Handtücher werden auf den Boden geschmissen, es wird nicht gespült, das ist eklig, es kommt häufiger vor, dass kein Toilettenpapier mehr da ist, Jungs befinden sich in der Mädchentoilette, Türen werden beschriftet

### Lösungsvorschläge:

- Bilder mit Männchen, die die Regeln befolgen
- neue Schilder, die an alle Regeln erinnern

Fr. Ertl erklärt, dass viele Kinder sich eher an die Regeln halten, wenn sie die Regeln nicht vom Lehrer gesagt bekommen, sondern, wenn es ihnen andere Kinder erzählen, dass es wichtig ist, bestimmte Regeln zu befolgen.

Mette (3a) schlägt vor, dass die Wimpel, die es eigentlich für die Einhaltung der Schulregeln gab, ab jetzt für die Klassen gibt, die sich an die „Toilettenregeln“ halten.

Fr. Heidecker fordert auf zu beobachten, was beim Gang zur Toilette gut und richtig gemacht wird.

Alle Schüler sind einstimmig dafür, dass die Wimpel ab nächster Woche für die Einhaltung der Toilettenregeln vergeben werden.

Die Wimpelkette wird neu angefangen, d.h. alle bereits vergebenen Wimpel werden entfernt.

## **4. Themen, die noch besprochen werden müssen**

Umgang mit den Schulregeln

Einhaltung der AHA-Regeln

Frau Ertl erklärt, dass jeder anwesende Schüler in seiner Klasse wieder an die Mitschüler weitergibt, was im Parlament besprochen wurde.

Marktbreit, den 04.12.2020

---

(Protokollführer S.Riethdorf, Lilou, Jakob)